



Die Europäische Idee im 21. Jahrhundert

Programmdebatte

16. Juni 2012

Hannover

Tagungsstätte: [DGB-Gewerkschaftshaus](#), Otto-Brenner-Str. 1, 30159 Hannover

Anfahrtsbeschreibung ab Hauptbahnhof:
Mit der Straßenbahn Linie 10 (Abfahrt Ernst-August-Platz Richtung Ahlem) bis Haltestelle Steintor. Von dort rechts in die Goseriade, am Klagesmarktkreisel links in die Otto-Brenner-Straße (ca. 5 Min. Fußweg)

Programm

10.30 – 11.30 Uhr: **Eröffnung**

Einführung

Berichte aus den Landesverbänden

11.30 – 12.30 Uhr: **Foren**

(1) Die europäische Vision für das 21. Jahrhundert: Unser Leitbild und institutionelle Fragen

(2) Europas Antworten auf die Herausforderungen in einer globalisierten Welt: Politikbereiche

12.30 – 13.00 Uhr: Mittagsimbiss

13.00 – 14.00 Uhr: **Fortsetzung Foren**

14.00 – 14.15 Uhr: Kaffeepause

14.15 – 16.00 Uhr: **Plenardiskussion und Resümee**

Berichte aus den Foren

Änderungsanträge zum Textentwurf des Bundeskongresses 2011

Fazit





Hinweise zur Konferenz in Hannover am 16. Juni 2012

Das neue Grundsatzprogramm der Europa-Union Deutschland wird vom Bundeskongress am 27./28.10.12 in Düsseldorf beschlossen.

Ziel der Konferenz in Hannover (wie auch einer parallel stattfindenden in Koblenz) ist es, eine Halbjahresbilanz zum Stand der Programmdebatte von EUD und JEF zu ziehen und ein erstes Meinungsbild aus dem Verband zum Programmentwurf des Bundeskongresses 2011 zu erhalten. Es besteht Gelegenheit, Änderungsanträge zum Text des Programmentwurfs zu präsentieren und zu diskutieren. Anträge und Vorschläge aus der Konferenz werden von der zuständigen Redaktionsgruppe des Präsidiums bearbeitet und können Eingang in einen entsprechenden Änderungsantrag an den Bundeskongress 2012 finden.

Änderungsanträge zum Programmentwurf

Änderungsanträge zum Programmentwurf, die auf der Konferenz zur Diskussion gestellt werden, sollten idealerweise schriftlich **bis zum 4. Juni** beim Generalsekretariat vorliegen.

Alle eingehenden Änderungsanträge werden laufend auf der EUD-Webseite veröffentlicht:

<http://www.europa-union.de/aktivitaeten/grundsatzprogrammdebatte/>

Anträge und Vorschläge können auch direkt auf der Konferenz eingebracht werden. Bei umfangreicheren Beiträgen sollten von den Antragstellern Tischvorlagen für die Konferenzteilnehmer bereitgestellt werden.

Methodik in den Foren

- Die Thesen des Programmentwurfes werden zur Diskussion gestellt.
Forum (1): Thesen 1 – 6; Forum (2): Thesen 7 - 12
- Vorbereitete Wortbeiträge zu Änderungsanträgen sind möglich: max. 5-10 Min.
- Offene Diskussion
- Ca. 20 Min. vor Ende des Forums Zwischenresümee aus der Diskussion, Meinungsbild der Gruppe zu Änderungsanträgen
- Berichterstattung durch die Moderatoren im Plenum: jeweils 10 Min.

Methodik für das Plenum

- Präsentation der Änderungsanträge
- Kommentierung und offene Diskussion jedes Antrages (ggf. Änderungen, Ergänzungen)
- „Abstimmung“ im Plenum als Meinungsbild der Regionalkonferenz

Anmeldung

Über die Bundesgeschäftsstelle der Europa-Union Deutschland:

<http://europa-union.de/index.php?id=18675>

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei.

Fahrtkostenerstattung ist möglich: 50 Prozent der nachgewiesenen Kosten auf Grundlage des BRKG (max. Erstattungsbetrag 50 €)

Veranstalter: Europa-Union Deutschland e.V.

Institutioneller Partner:



Presse- und Informationsamt
der Bundesregierung